

BEVORRATUNGS- CHECKLISTE

Vorwort:



Der Österreichische Zivilschutzverband informiert die Bürgerinnen und Bürger über mögliche Bedrohungsszenarien.

Im Zentrum unserer Informationen steht dabei der Selbstschutz. Im Fall der Fälle stehen natürlich Behörden und Einsatzorganisationen den Menschen zur Seite, Eigenverantwortung und das richtige persönliche Handeln und vorbereitet sein bewirken aber eine Entlastung der Einsatzkräfte und Vorteile für die Betroffenen.

Der Österreichische Zivilschutzverband steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Seite.

Mit unserer Checkliste möchten wir sie über einen krisenfesten Haushalt informieren bzw. was zu tun ist, wenn eine Notsituation eintritt.

NR Johann Rädler, Präsident des Österreichischen Zivilschutzverbandes

Für den Ernstfall gut gerüstet zu sein, heißt auch, einen ausreichenden Vorrat zu Hause zu haben. Der Vorrat sollte zumindest für 7 Tage für die gesamte Familie reichen.

In einen sicheren Haushalt darf folgender Vorrat nicht fehlen:

- Wasser
- haltbare Lebensmittel
- einfache Licht- und Energiequellen
- Medikamente und Erste-Hilfe-Material

Im Inneren dieses Informationsblattes finden Sie die Checkliste für den richtigen Vorrat.

Kritische Situationen und Engpässe in der Versorgung können überall und jederzeit auftreten:

- Durch Erkrankung – man ist außerstande einzukaufen
- Witterung – Hochwasser, Schneeverwehungen, usw.

Ratgeber und weitere Informationen finden sie unter www.zivilschutzverband.at.

DIE WICHTIGSTEN NOTRUF- UND NOTFALLNUMMERN



Feuerwehr 122



Polizei 133



Rettung 144



Euronotruf 112

Bei Anrufen an eine Notrufnummer

leiten Experten das Gespräch, dennoch sind folgende wichtige Informationen mitzuteilen:

- ▲ **Wo** wird Hilfe benötigt?
- ▲ **Was** ist passiert?
- ▲ **Wie viele** verletzte bzw. betroffene Personen gibt es?
- ▲ **Wer** ruft an?

CHECKLISTE FÜR DEN SICHEREN HAUSHALT

In der folgenden Liste können Sie die Empfehlung des Österreichischen Zivilschutzverbandes entnehmen. All diese Sachen dürfen bzw. sollen in einem Haushalt nicht fehlen, um im Fall der Fälle Sie und Ihre Familie in einem Katastrophenfall zu versorgen. Machen Sie nun ihren Haushalt sicher!

Getränke

- Mineralwasser
pro Person 2l pro Tag
- Frucht-, Gemüsesäfte
(Sirup und Saft)
- Tee, Kaffee, Kakao



Getreideprodukte

- Teigwaren
- Zwieback und Knäckebrot
- Brot (vakuumverpackt)
- Reis, Weizen, Hirse
- Mehl
- Grieß
- Haferflocken



Milchprodukte

- Haltbarmilch
- Milchpulver
- Hartkäse



Gemüse und Obst

- Obst- und Gemüsekonserven
- Hülsenfrüchte
- Bohnen, Erbsen, Linsen
- Nüsse und Trockenfrüchte
- Kartoffelpüree-Pulver



Fisch und Fleisch

- Fischkonserven
- Konservendosen
(z.B. Bohnen mit Speck)
- Fertiggerichte (nichts Tiefgekühltes)
- Aufstriche



Sonstiges

- Salz
- Honig
- Speiseöl
- Suppen (Pulver und Dosen)

- Schokolade und Traubenzucker
- Zucker
- Gewürze
- Marmelade



Körperpflege- und Hygieneprodukte

- Toilettenpapier
- Zahnbürste und Zahnpasta
- Seife, Duschgel, Haarshampoo
- Binden und Tampons
- Müllbeutel
- Rasierzeug
- Waschmittel



Kontrollieren Sie regelmässig das Ablaufdatum der Lebensmittel und verzehren Sie diese rechtzeitig. Denken Sie daran, die verzehrten Produkte zu ersetzen!

Schnellpackliste für Notfälle (griffbereit) wie Brand, Explosion, Erdbeben, Hochwasser, etc.

- Bargeld und Ausweis
- Dokumentenmappe
- Karte mit wichtigen Kontakten und Adressen
- Ersatz- oder Reservebrille
- Benötigte Medikamente
- Taschenlampe, Zünder, Feuerzeug
- Eventuell Handy und Ladegerät
- Nähzeug
- Hygieneartikel
- Taschenmesser
- Warme Kleidung (Unterwäsche, Kopfbedeckung, Handschuhe, Pullover, ...)
- Regenschutzkleidung
- Feste Schuhe, Gummistiefel
- Wolldecke oder Schlafsack
- Notproviant
- Thermosflasche
- Essgeschirr, Besteck, Trinkbecher
- Dosenöffner



Gesundheit

- Ersatz- und Reservebrille
- Verbandskasten mit Wunddesinfektion und Einmalhandschuhe
- Wund- und Heilsalbe, Brandsalbe
- Augentropfen
- Händedesinfektionsmittel
- Medikamente (z.B. schmerzstillende, fiebersenkende und verschriebene)
- Medikamente für Kinder (dem Alter entsprechende Vorkehrungen treffen)
- Fieberthermometer, Pinzette, etc.
- Wichtige Befunde
- Vitaminpräparate
- Micropur-Tabletten für Trinkwasseraufbereitung
- Insektenschutz



Produkte bei Energieausfall

- 2 Taschenlampen (Batterie- oder Dynamobetrieb)
- Kerzen
- Zünder, Feuerzeug
- Radio (Batterie- oder Dynamobetrieb)
- Reservebatterien
- Campingkocher



Für den sicheren Haushalt

- Löschdecke
- Rauchmelder
- Funktionsfähiger Feuerlöscher (regelmäßige Überprüfung)



Dokumentenmappe

- Reisepass, Personalausweis
- Geburtsurkunde
- Heiratsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Meldezettel
- Zeugnisse (Studiennachweis, Prüfungszeugnisse, etc.)
- Versicherungspolizzen
- Liste und Fotos der versicherten Gegenstände (auf USB-Stick)
- Verzeichnis der Gegenstände mit speziellem Versicherungsschutz (Schmuck, Briefmarkensammlung, usw.)
- Zertifikate (z.B. über die Echtheit von Gegenständen)
- Sparbücher
- Sonstige wichtige Urkunden (Testament, Typenschein, wichtige Kaufverträge, z.B. über Immobilien, Bescheide, usw.)



Haustiere

- Futter für Haustiere (Dosen oder Trockenfutter)
- Wasser
- Impfpässe der Haustiere
- Medikamente für Haustiere



Kreuzen Sie bitte vorrätige Artikel an, damit Sie einen Überblick haben!

INFOBOX

- ▲ Der Vorrat sollte zumindest für 7 Tage für die ganze Familie reichen.
- ▲ Bei einer Evakuierung kann die Plünderung verlassener Häuser nicht ausgeschlossen werden. Daher ist die Mitnahme der Dokumentenmappe sehr wichtig.
- ▲ Besonders wertvolle Gegenstände oder Dokumente verwahrt man am besten in Bankschließfächern.
- ▲ Regelmäßige Kontrolle der Hausapotheke
- ▲ Eine Woche sollte jeder Haushalt ohne Einkufen und Strom auskommen. Stellen sie sich vor, was sie auf einen Campingurlaub mitnehmen würden und lagern sie dies zu Hause ein.
- ▲ Machen sie ihren eigenen Check wie gut sie vorbereitet sind.



KATWARN Österreich/Austria informiert sowohl darüber, DASS es eine Gefahr gibt, als auch WIE man sich verhalten soll.



KATWARN Österreich/Austria wird vom Bundesministerium für Inneres betrieben.

www.katwarn.at

WWW.ZIVILSCHUTZVERBAND.AT

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE



Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird jeden ersten Samstag im Oktober von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

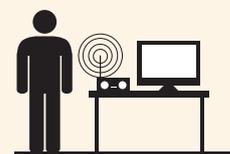
WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

